Stadtverwaltung Cottbus · Postfach 101235 · 03012 Cottbus

Stadtverordnetenversammlung Cottbus/Chóśebuz Fraktion der CDU Herr Dr. Bialas Erich-Kästner-Platz 1 03046 Cottbus

Datum

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 27.11.2019 "Umsetzung DigitalPakt an Schulen"

Geschäftsbereich Jugend, Kultur, Soziales Neumarkt 5 03046 Cottbus

Sehr geehrter Herr Dr. Bialas,

Zeichen Ihres Schreibens

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

Sprechzeiten Nach Vereinbarung

1. Liegen von den einzelnen Schulen in kommunaler Trägerschaft Medienentwicklungspläne vor?

Ansprechpartner

Grundsätzlich liegen in allen Schulen in Cottbus/Chósebuz entsprechende Medienentwicklungspläne (MEPs) bereits vor. In Vorbereitung der Fördermittelantragstellung wurden die Schulen in Abstimmung mit dem Staatlichen Schulamt aufgefordert, bis Ende 2019 ihre MEPs zu aktualisieren.

Mein Zeichen

Zimmer

Telefon 0355 612 24010 Fax

2. Liegen von den Schulen in freier Trägerschaft die Medienentwicklungspläne vor? E-Mail bildungsdezernat@cottbus.de

Die Stadtverwaltung Cottbus/Chóśebuz kann dazu keine Aussagen treffen, da die Stadt Cottbus/Chóśebuz für die freien Schulen nicht der Schulträger ist und daher die Fortschreibung der MEPs von Schulen in freier Trägerschaft nicht abgefordert wird.

3. Welchen Bearbeitungsstand hat das Cottbuser Medienentwicklungskonzept, auf deren Grundlage und nach der geltenden Brandenburger Richtlinie die notwendigen Anträge eingereicht werden können?

Das sog. technische Medienentwicklungskonzept der Stadt Cottbus/Chóśebuz befindet sich in der finalen Abstimmungsphase und wird Ende des Jahres 2019 fertiggestellt sein.

Die Phase der Antragstellung als Gesamtkonzeption ist für Anfang des 2. Quartals 2020 geplant, da erst hier alle Unterlagen abgestimmt und in der notwendigen Qualität aufbereitet sein werden.

4. Mit welchem Personalaufwand der Stadt bzw. im Staatlichen Schulamt und in welcher Organisationsstruktur werden die Projekte für den DigitalPakt Schulen bearbeitet?

Die Umsetzung des DigitalPakt an Schulen wird durch die Stadtverwaltung in einer fachbereichsübergreifenden Projektgruppe (auch unter Einbindung der verantwortlichen Ansprechpartner im Staatlichen Schulamt) gesteuert.

Stadtverwaltung Cottbus Neumarkt 5 03046 Cottbus

Konto der Stadtkasse Sparkasse Spree-Neiße IBAN: DE06 1805 0000 3302 0000 21 BIC: WELADED1CBN

www.cottbus.de

Zur konkreten Steuerung und Koordinierung wurde eine Stelle "SB Koordinierung DigitalPakt" im Fachbereich Bildung und Sport eingerichtet, die im Dezember 2019 besetzt wird.

5. Wie und in welchen zeitlichen Abfolgen wurden die Schulleitungen bzw. Gremienvertreter in die Bearbeitung der Medienpläne bzw. des Medienentwicklungskonzeptes einbezogen?

Die Verantwortung des techn. Medienentwicklungskonzepts obliegt der Stadt Cottbus/Chóśebuz und bildet eine einheitliche Grundlage für alle Schulen. Die einzelnen päd. MEPs der Schulen sind eigenverantwortlich durch die Schulen abgestimmt. Ab Januar 2020 werden in gemeinsamen "DigitalPakt-Tagen" die einzelnen päd. MEPs mit dem techn. Konzept harmonisiert und so die Fördermittelantragstellung gemeinsam vorbereitet. Die Antragstellung selbst erfolgt durch den Schulträger.

6. Sind bereits Förderanträge gestellt?

Nein. Wie bereits bei Frage 3 dargestellt, wird die Gesamtantragstellung erst im 2. Quartal 2020 erfolgen.

- 7. Sind in das Medienentwicklungskonzept auch notwendige Fortbildungspläne für die Lehrkräfte integriert und werden für die personelle und materielle Betreuung der digitalen Projekte feste Mitarbeiterstellen ggf. auch aus dem Noch-Eigenbetrieb KRZ notwendig?
- 8. Können auch die notwendigen Personalkosten bzw. Servicekosten durch Dritte Fördermittel beantragt werden?

Ein qualitativer Fortbildungsplan für digitale Medien ist ein notwendiger Bestandteil des Fördermittelantrages; ebenso ein schlüssiges Wartungskonzept für die zu beschaffenen Medien. Die dafür anfallenden Kosten für die Wartung sind vollumfänglich förderfähig. Die Fortbildungskosten sind hingegen nicht förderfähig. Gegenwärtig läuft für die Wartung der IT-Infrastruktur eine Markterkundung, um zukünftig möglichst effizient die Wartung der IT-Infrastruktur an Schulen durchzuführen.

9. Ist seitens der Stadtverwaltung eine regelmäßige Berichterstattung zum Umsetzungsstand DigitalPakt-Schulen in den zuständigen Fachausschüssen der Stadtverordnetenversammlung geplant?

Eine regelmäßige Information an die Stadtverordneten erfolgt im Ausschuss für Bildung, Sport, Kultur und sorbisch/wendische Angelegenheiten, zuletzt am 10.10.2019. In diesem Ausschuss wird auch die turnusmäßige Berichterstattung erfolgen, u.a. im nächsten Sitzungstermin des Ausschusses am 28.11.2019

Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag

Maren Dieckmann Dezernentin